

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. Februar 1945

Nachlass Faulhaber 09265, S. 25

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Aschermittwoch, 14.2.45.

Zweimal Luftwarnung, 11.40 Uhr zwanzig Minuten und 13.25 Uhr. In der Nacht zweimal auf, 23.20 Uhr erstes Mal Luftwarnung. Also nur auf dem Zimmer bis Schlag 24.00 Uhr und 2.40 Uhr Alarm, obwohl nur einzelne Flugzeuge im Abflug nach Westen, eine Stunde bis zur Entwarnung, also im Keller.

Dann 4.00 Uhr im Schutzkeller Aschenweihe und Messe, nachher Messe Rosenberger. Bei der Ascheauflegung waren außerdem Frater Angelus und Gertraud dabei. Das nicht mehr tun, weil die Schwestern dann nicht mehr ins Bett gehen und am Tag übermüdet sind.

11.00 Uhr Kurat Mayr von Planegg, der im Warthegau war, eine Stunde bei mir. Im Vertrauen Aussprache über sein Leben. Ob generell Priester? Aus ganz armer Familie. Später Psychoanalyse bei Gebattel, Wien. Kann wieder kommen, aber nicht kommen mit Laisig, Berufszweifel, kurzer Urlaub, aber nicht für lange Studien, wieder in die Seelsorge, geht zufrieden weg.

Verschiedene Besucher wie Eisele, Buczkowska abgewiesen, abends der neue Provinzial: Delp lebt nicht mehr (2.2.45 Lichtmeß und Herz Jesu); Weihe für Maria Eck, Haus messe für Pater Guttenb.? Ja.